Kreishaushalts-Etat

des

Kreises Danziger Höhe

für

das Etatsjahr 1892/93.

Titel.	No.	Ausgabe.	Betrag für 1892/93.	
			M	S
I.		**Tit. I. Allgemeine Verwaltung.**		
	1	Beitrag zur Verzinsung und Amortisation der Kreisschulden und zwar:		
		a. des im Jahre 1874 aufgenommenen Darlehns aus dem Reichs-Invaliden-Fonds von 345000 M, jetzt noch 252600 M	7433	17
		b. der im Jahre 1877 ausgegebenen 400000 M Kreis-Obligationen (II. Emission), jetzt noch 327000 M	7869	35
		c. der im Jahre 1882 ausgegebenen 500000 M Kreis-Obligationen (III. Emission), jetzt noch 440000 M	9797	50
		d. Porto und Gebühren bei den Ausgaben ad a—c	107	—
	2	Diäten der Mitglieder der Klassensteuer-Reclamations-Commission	—	—
	3	Diäten der Mitglieder der Kreis-Ersatz-Commission	130	—
	4	Kosten der Schutzblattern-Impfung (persönliche und sächliche)	1250	—
	5	Fixirte Remuneration d. Kreis-Kommunal-Kassen-Rend. v. 1. April bis 1. Juli 1892	225	—
	6	Gehalt des Kreissparkassen-Rendanten	1800	—
	7	Dienstaufwands-Entschädigung des Kreissparkassen-Rendanten	300	—
	8	Remuneration des Kreissparkassen-Rendanten für die Verwaltung der Kreis-Kommunalkasse einschließlich der Entschädigung für Dienstaufwand für die Zeit vom 1. Juli 1892 bis 1. April 1893	562	50
	9	Sächliche Kosten der Schiedmanns-Aemter	20	—
	10	Provinzial-Abgaben	17342	06
	11	Hebeammen-Dienstbezüge und Unterstützungen pp. und zwar:		
		a. Gehälter und Pensionen 845 M		
		b. Unterstützungen 400 M		
		c. Reisekosten bei Nachprüfungen u. zur Beschaffung v. Instrumenten 150 M		
		d. Desinfectionsmittel 300 M		
		1695 M	1695	—
	12	Kosten des Gewerbegerichts	100	—
	13	Für die landwirthschaftliche Winterschule zu Zoppot	150	—
	14	Ueberzahlte Kreis-Kommunal-Beiträge	1104	—
	15	Beitrag des Kreises an den Westpreußischen Fischerei-Verein	50	—
	16	Zur Förderung der Obstbaumcultur	100	—
	17	Beitrag des Kreises an den Westpreuß. Verein zur Bekämpfung der Wanderbettelei	50	—
	18	Nicht vorher zu sehende Ausgaben	3000	—
		Summa Tit. I.	53085	58

[D]er Etat für 1891/92 setzte aus		Gegen den Etat für 1891/92				Bemerkungen.
		mehr		weniger		
ℳ	₰	ℳ	₰	ℳ	₰	
7462	17	—	—	29	—	ad Tit. I No. 1 a, laut Amortisationsplan und § 7 de[s] Auseinandersetzungsrezesses.
7816	05	53	30	—	—	ad Tit. I No. 1 b, wie vor.
9831	99	—	—	34	49	ad Tit. I No. 1 c, wie vor.
120	—	—	—	13	—	
70	—	—	—	70	—	ad Tit. I No. 2, Ist durch das Einkommensteuergesetz vo[m] 24. Juni 1891 anderweit geregelt. Die Koste[n] der Einkommensteuerveranlagung pp. fallen de[r] Staatskasse zur Last.
130	—	—	—	—	—	ad Tit. I No. 3, laut Kreistagsbeschluß vom 29. Oktober 188[.] und § 168 der Kreisordnung.
1250	—	—	—	—	—	ad Tit. I No. 4, laut § 2 des Gesetzes vom 12. April 187[.]
900	—	—	—	675	—	ad Tit. I No. 5, laut Kreistagsbeschluß vom 10. März 188[.] Die Verwaltung der Kreiskommunalkasse wir[d] vom 1. Juli d. Js. ab, dem Kreissparkassen-Rendanten übertragen, und ist die Entschädi[-]gung desselben anderweit geregelt. (cfr. Aus[-]gabe Tit. I No. 8).
1800	—	—	—	—	—	ad Tit. I No. 6, laut Kreistagsbeschluß vom 5. November 1890, bestätigt durch den Bezirksausschuß unter[m] 29. November 1890. Die Zahlung erfolg[t] nur so lange aus der Kreiskommunalkasse, bi[s] die Erträge aus der Kreissparkasse zur Be[-]streitung der Ausgaben zureichen.
600	—	—	—	300	—	ad Tit. I No. 7, wie vor.
—	—	562	50	—	—	ad Tit. I No. 8, Die Remuneration ist auf 600 ℳ und die Entschädigung für Dienst-aufwand auf .... 150 ℳ zusammen auf 750 ℳ pro Jahr festgesetzt.
20	—	—	—	—	—	
15043	62	2298	44	—	—	ad Tit. I No. 10, die voraussichtlich zu zahlende Summe.
1745	—	—	—	50	—	ad Tit. I No. 11 a, b, c, u. d, laut Allerhöchst genehmigte[n] Statuts vom 9. April 1884 / 30. August 1886
—	—	100	—	—	—	ad Tit. I No. 12, laut Kreistagsbeschluß vom 11. Juli 189[.] und § 8 des Reichsgesetzes vom 29. Juli 1890.
300	—	—	—	150	—	
1288	—	—	—	184	—	
50	—	—	—	—	—	ad Tit. I No. 15, laut Kreistagsbeschluß vom 10. März 188[.] bestätigt durch den Bezirksausschuß unter[m] 14. April 1888.
100	—	—	—	—	—	
—	—	50	—	—	—	ad Tit. I No. 17, laut Kreistagsbeschluß vom 21. Februar 189[.] bestätigt durch den Bezirksausschuß unter[m] 11. März 1891.
3220	—	—	—	220	—	
51746	83	3064	24	1725	49	

Titel.	No.	Ausgabe.	Betrag für 1892/93. ℳ	₰
II.		**Tit. II. Kreis-Ausschuß- und Amts-Verwaltungen.**		
	1	Diäten und Reisekosten der Mitglieder und Beamten des Kreis-Ausschusses ..	1000	—
	2	Gehalt- und Dienstaufwands-Entschädigung des Kreisbaumeisters	2925	—
	3	Gehalt des Kreis-Ausschuß-Secretärs	2900	—
	4	Beitrag zur Provinzial-Wittwen- und Waisenkasse	319	20
	5	Für Journal- und Kanzleidienste, Schreibmaterialien und Beleuchtung und Beheizung der Bureaus	1360	—
	6	Für Formulare und Drucksachen	300	—
	7	Für Botendienste.	300	—
	8	Für Kastellandienste .... (dem Kastellan wird außerdem im Souterrain des Hintergebäudes freie Wohnung gewährt).	108	—
	9	Porto	700	—
	10	Die Bibliothek	70	—
	11	Die Unterhaltung des Inventariums	100	—
	12	Von den Partheien zu erstattende Gebühren der Zeugen und Sachverständigen	60	—
	13	Prozeßkosten bei Prozessen des Kreises	20	—
	14	An 19 Amtsverwaltungen nach der Seelenzahl	1047	48
		Summa Tit. II	11209	68

Der Etat für 1891/92 setzte aus		Gegen den Etat für 1891/92 mehr		weniger		Bemerkungen.
ℳ	₰	ℳ	₰	ℳ	₰	
1000	—	—	—	—	—	ad Tit. II No. 1 laut Kreistagsbeschluß vom 29. Oktober 1887 und § 164 der K.-O.
2625	—	300	—	—	—	ad Tit. II No. 2 laut Kreistagsbeschluß vom 10. März 1888, bestätigt durch den Bezirks-Ausschuß unterm 28. April 1888 und laut Kreistagsbeschluß vom 21. Februar 1891.
2800	—	100	—	—	—	ad Tit. II No. 3 laut Kreistagsbeschluß vom 10. März 1888, bestätigt durch den Bezirks-Ausschuß unterm 28. April 1888.
220	62	98	58	—	—	ad Tit. II No. 4 laut Kreistagsbeschluß vom 10. März 1888, bestätigt durch den Bezirks-Ausschuß unterm 14. April 1888. Von dem eingestellten Betrage entfallen 54 ℳ auf das Gehalt des Kreissparkassenrendanten und werden dieselben aus der Kreissparkasse erstattet (cfr. Einnahme Tit. II No. 7).
1360	—	—	—	—	—	ad Tit. II No. 5. In dem eingestellten Betrage sind 360 ℳ für Schreibhülfe enthalten, welche aus der Kasse der landwirthschaftlichen Unfallversicherung erstattet werden und sind dieselben bei Tit. II unter No. 5 in Einnahme gestellt
300	—	—	—	—	—	
288	—	12	—	—	—	
90	—	18	—	—	—	
700	—	—	—	—	—	ad Tit. II No. 9. Von den Portokosten entfallen 67 ℳ 80 ₰ auf die landwirthschaftliche Unfallversicherung und ist der qu. Betrag bei Tit. II unter No. 6 wieder vereinnahmt.
70	—	—	—	—	—	
50	—	50	—	—	—	
60	—	—	—	—	—	
20	—	—	—	—	—	
1556	96	—	—	509	48	ad Tit. II No. 14. Nach der in andern Kreisen und auch im früheren Landkreise Danzig befolgten Praxis muß der Tit. II der Ausgabe mit dem Tit. II der Einnahme balanciren. Die Balance wird dadurch herbeigeführt, daß von den Einnahmen zunächst die sämmtlichen Kosten der Kreisausschußverwaltung abgezogen und nur der Rest den Amtsverwaltungen überlassen wird (cfr. Kreistagsbeschluß vom 10. März 1888).
11140	58	578	58	509	48	

Titel.	No.	Ausgabe.	Betrag für 1892/93. ℳ	₰
III.		**Tit. III. Chaussee- und Wege-Unterhaltung.**		
	1	Zur Unterhaltung der Kreis-Chausseen nach den Anschlägen:		
		a. Chaussee Ohra—Gardschau . . . . . 20560 Meter lang,	10050	—
		b. „ Praust—Fichtenkrug . . . . . 8281 „ „	4700	—
		c. „ Praust—Rostau . . . . . 2373 „ „	1800	—
		d. „ Legstrieß—Ramkau . . . . . 11805 „ „	7500	—
		e. „ Gr. Kleschkau—Grenzdorf—Berenter Kreisgrenze . . . . . 7723 „ „	1900	—
		f. „ Praust—Straschin . . . . . 3427,5 „ „	1700	—
		g. „ Neuschottland—Brösen—Neufahrwasser 4500 „ „	1200	—
		Summa 58669,5 Meter.	28850	—
	2	Beitrag zur Unterhaltung der Chaussee Pomieczin—Leesen	352	71
	3	Beitrag zur Unterhaltung der Chaussee Kölln—Oliva	176	36
	4	Zur Unterstützung des Gemeinde-Wegebaues	3158	—
	5	Kosten der Versicherung der Chaussee-Regiebauarbeiter gegen Unfall	400	—
	6	Beiträge zur Invaliditäts- und Altersversicherung	300	—
		Summa Tit. III.	33237	07

Der Etat für 1891/92 setzte aus		Gegen den Etat von 1891/92				Bemerkungen.
		mehr		weniger		
M.	Pf.	M.	Pf.	M.	Pf.	
						ad Tit. III No. 1 laut Kostenanschläge.
10000	—	50	—	—	—	
4300	—	400	—	—	—	
1800	—	—	—	—	—	
7440	—	60	—	—	—	die Ausgaben ad a bis g übertragen sich.
1900	—	—	—	—	—	
1700	—	—	—	—	—	
—	—	1200	—	—	—	ad Tit. III No. 1g, Da diese Chaussee am 1. Juli 1892 dem öffentlichen Verkehr übergeben werden wird, so ist der Betrag der Unterhaltungskosten für ¾ Jahr eingesetzt. (cfr. Einnahme Tit. II No. 2).
27140	—	1710	—	—	—	
352	71	—	—	—	—	ad Tit. III No. 2, laut Kreistagsbeschluß des ehemaligen Landkreises Danzig vom 18. Dezember 1867 und § 7 des Auseinandersetzungsrezesses.
176	36	—	—	—	—	ad Tit. III No. 3, laut Kreistagsbeschluß des ehemaligen Landkreises Danzig v. 7. August 1869 und § 7 des Auseinandersetzungsrezesses.
3156	—	2	—	—	—	ad Tit. III No. 4, Die von der Provinz zu zahlende Summe, dieselbe ist übertragbar.
200	—	200	—	—	—	
400	—	—	—	100	—	ad Tit. III No. 6, Kosten der Beitragsmarken für die von dem Kreise beschäftigten 3 Chausseeaufseher und ca. 30 Arbeiter resp. Steinschläger. Von diesem Beitrag wird die Hälfte von den Versicherten bei Tit. III No. 5 wieder vereinnahmt. (cfr. § 19 des Gesetzes vom 22. Juni 1889.)
31425	07	1912	—	100	—	

Titel.	No.	Ausgabe.	Betrag für 1892/93. ℳ	₰
IV.		**Tit. IV. Verwaltung der Kreisgrundstücke.**		
		a. Gemeinsame Ausgaben für beide Kreisgrundstücke.		
	1	Gemeinde-Einkommensteuer	181	44
		b. Für das Grundstück Sandgrube No. 24.		
	1	Feuerversicherungsprämie .. 35,00 ℳ		
	2	Schornsteinfegergeld 15,00 „		
	3	Straßenreinigung 18,00 „		
	4	Wasserzins 80,00 „		
	5	Gebäudesteuer und Beischlag 142,80 „		
	6	Unterhaltungskosten 1½ % der Feuertaxe von 70000 ℳ 525,00 „		
			815	80
		c. Für das Grundstück Hundegasse No. 55. Dienergasse No. 35.		
	1	Feuerversicherungsprämie 33,00 ℳ		
	2	Schornsteinfegergeld 15,00 „		
	3	Wasserzins 120,00 „		
	4	Gebäudesteuer und Beischlag 231,00 „		
	5	Zur Verzinsung und Amortisation der für die Deutsche Hypothekenbank in Meiningen eingetragenen Hypothek von 36 000 ℳ 1710,00 „		
	6	Unterhaltungskosten 1½ % der Feuertaxe von 43 900 ℳ rund 650,00 „		
	7	Versicherung gegen Wasserleitungsschäden 15,35 „		
			2774	35
		Summa Tit. IV.	3771	59
		„ Tit. III.	33237	07
		„ Tit. II.	11209	68
		„ Tit. I.	53085	58
		Summa totalis der Ausgabe	101303	92

Der Etat für 1891/92 setzte aus ℳ	₰	Gegen den Etat für 1891/92 mehr ℳ	₰	weniger ℳ	₰	Bemerkungen.
45	36	136	08	—	—	ad Tit. IV a No. 1 der im vorigen Jahre gezahlte Betrag. Die zu zahlende Gemeinde-Einkommensteuer wird seitens des hiesigen Magistrats von beiden Kreisgrundstücken zusammen berechnet und erhoben.
						ad Tit. IV b No. 1, ad Tit. IV b No. 2, ad Tit. IV b No. 3, ad Tit. IV b No. 4, ad Tit. IV b No. 5, ad Tit. IV b No. 6: die Hälfte des erforderlichen Betrages, da die andere Hälfte vom Kreise Danziger Niederung zu zahlen ist.
815	80	—	—	—	—	
—	—	2774	35	—	—	
861	16	2910	43	—	—	
31425	07	1912	—	100	—	
11140	58	578	58	509	48	
51746	83	3064	24	1725	49	
95173	64	8465	25	2334	97	

Titel.	No.	Einnahme.	Betrag für 1892/93. ℳ	₰
I.		**Tit. I. Allgemeine Verwaltung.**		
	1	Antheil an den Erträgen der Getreide- und Viehzölle (Gesetz v. 14. Mai 1885)	32429	—
	2	Aus dem Verkauf der Jagdscheine	315	—
	3	Aus dem Kreisblatt	349	94
	4	Auszuschreibende Kreisbeiträge	43077	80
	5	Auszuschreibende Chausseevorsteuer	1875	—
	6	Gebühren aus dem mündlichen Verfahren vor dem Gewerbegericht	50	—
	7	Von der Kreissparkasse zu erstattendes Gehalt des Kreissparkassenrendanten	1800	—
	8	Von der Kreissparkasse zu erstattende Dienstaufwandsentschädigung des Kreissparkassenrendanten	300	—
	9	Extraordinair	10	—
		Summa Tit. I.	80206	74

Der Etat für 1891/92 setzte aus ℳ	₰	Gegen den Etat für 1891/92 mehr ℳ	₰	weniger ℳ	₰	Bemerkungen.
32429	—	—	—	—	—	ad Tit. I No. 1, der im vorigen Jahre eingestellte Betrag
315	—	—	—	—	—	ad Tit. I No. 2, die im vorigen Jahre gelöste Summe
357	—	—	—	7	06	ad Tit. I No. 3, Die Redaction des Kreisblattes wir durch die Wedel'sche Hofbuchdrucker hierselbst geführt, und hat sich dieselb erboten, den Ueberschuß an die Kreis Kommunal-Kasse abzuführen, derselb hat für das Jahr 1891 — 349,94 ℳ betragen.
42010	39	1067	41	—	—	ad Tit. I No. 4, laut Kreistagsbeschluß v. 10. März 188 pos. 1 werden die Kreis-Beiträge nac dem einfachen Betrage der Klassen- resp Einkommensteuer, der Gewerbesteuer mi Ausschluß der Hausirsteuer und dem ein fachen, bei den Königlichen Domänen Forsten und Eisenbahnen dem ein- un einhalbfachen Betrage der Grund- un Gebäudesteuer aufgebracht.
3750	17	—	—	1875	17	ad Tit. I No. 5, laut Kreistagsbeschlüsse des ehemalige Landkreises Danzig v. 21. August 1875 29. September 1877, 8. März un 19. Juli 1879 und 27. August 188 / 21. April 188. Die Chausseevorsteuer wird pro 1892/9 nur noch mit der Hälfte des Jahres betrages erhoben.
—	—	50	—	—	—	ad Tit. I No. 6, cfr. Ausgabe Tit. I No. 12.
—	—	1800	—	—	—	ad Tit. I No. 7, cfr. Ausgabe Tit. I No. 6.
—	—	300	—	—	—	ad Tit. I No. 8, cfr. Ausgabe Tit I No. 7.
10	—	—	—	—	—	
78871	56	3217	41	1882	23	

Titel.	No.	Einnahme.	Betrag für 1892/93. ℳ	₰
II.		**Tit. II. Kreis-Ausschuß- und Amts-Verwaltungen.**		
	1	Aus der Staatskasse:		
		a. Antheil an den vom Staate ersparten durch § 70, Absatz 1, der Kreisordnung den Kreisen überwiesenen Polizeikosten	1991	—
		b. Antheil an der Dotation zur Durchführung der Kreisordnung § 1, Absatz 1, des Gesetzes vom 30. April 1873	4485	88
	2	Aus Provinzial-Fonds: Gesetz vom 30. April 1873 § 1, Absatz 1, und Gesetz vom 8. Juli 1875	3836	—
	3	Gebühren aus dem mündlichen Verfahren vor dem Kreis-Ausschuß	390	—
	4	Zurückerstattete Prozeßkosten	5	—
	5	Zurückerstattete Kosten für Schreibhülfe aus der Kasse der landwirthschaftlichen Unfallversicherung	360	—
	6	Zurückerstattete Portokosten aus der Kasse der landwirthschaftlichen Unfallversicherung	67	80
	7	Von der Kreissparkasse zu erstattende Wittwenkassenbeiträge für den Kreissparkassenrendanten (3% von 1800 ℳ)	54	—
	8	Ordnungs- und Executivstrafen	20	—
		Summa Tit. II	11209	68
III.		**Tit. III. Chaussee- und Wege-Unterhaltung.**		
	1	Aus der Grasnutzung der Chausseegräben	65	50
	2	Beitrag der Stadt Danzig zu den Unterhaltungskosten der Chaussee Neuschottland – Brösen für die Zeit vom 1. Juli 1892 bis 1. April 1893	750	—
	3	Von der Provinz zur Unterstützung des Gemeinde-Wegebaues	3158	—
	4	Extraordinair, Strafen für Chaussee-Polizei-Contraventionen pp.	29	—
	5	Beiträge der Caussееaufseher und Chausseearbeiter des Kreises zur Invaliditäts- und Altersversicherung	150	—
	6	Aus der Verpachtung einer Landparzelle an der Eisenbahnhaltestelle Kl. Böhlkau	—	—
		Summa Tit. III	4152	50

Der Etat für 1891/92 setzte aus		Gegen den Etat für 1891/92				Bemerkungen.
		mehr		weniger		
M.	Pf.	M.	Pf.	M.	Pf.	
1993	—	—	—	2	—	ad Tit. II No. 1a und b, die im vorigen Jahre gezahlte Beträge.
4485	88	—	—	—	—	
3833	—	3	—	—	—	ad Tit. II No. 2, der von der Provinz zu zahlende Betra
390	—	—	—	—	—	
5	—	—	—	—	—	
360	—	—	—	—	—	ad Tit. II No. 5, cfr. Ausgabe Tit. II No. 5.
53	70	14	10	—	—	ad Tit. II No. 6, cfr. Ausgabe Tit. II No. 9.
—	—	54	—	—	—	ad Tit. II No. 7, cfr. Ausgabe Tit. II No. 4.
20	—	—	—	—	—	
11140	58	71	10	2	—	
22	50	43	—	—	—	ad Tit. III No. 1, Laut Verträgen. Die Nutzung des Graswuchses ist a der Chaussee Praust—Rostau und auf ei zelnen Strecken der Chausseen Ohra- Gr. Trampken, Praust—Fichtenkrug u Praust—Straschin verpachtet; im Uebrig ist dieselbe den Adjacenten gegen d unentgeltliche Abfuhr des Schlamm und Abraumes überlassen.
—	—	750	—	—	—	ad Tit. III No. 2, die Stadt Danzig zahlt zu den Unte haltungskosten einen jährlichen Beitr von 1000 M. (cfr. Ausgabe Tit. I No. 1 g).
3156	—	2	—	—	—	ad Tit. III No. 3, von der Provinz zu zahlende Summ
16	—	13	—	—	—	
200	—	—	—	50	—	ad Tit. III No. 5, die wieder vereinnahmte Hälfte d Versicherungsbeiträge (cfr. Ausga Tit. III No. 6).
2	—	—	—	2	—	ad Tit. III No. 6, Der Pachtbetrag steht dem Eisenbah fiskus zu.
3396	50	808	—	52	—	

Titel.	No.	Einnahme.		Betrag für 1892/93. M	₰
IV.		**Tit. IV. Verwaltung der Kreisgrundstücke.**			
		a. Aus dem Grundstücke Sandgrube No. 24.			
	1	Antheil an der Miethe für die landräthlichen Bureaus	400 M		
	2	Antheil an der Miethe für die im Erd- und Kellergeschoß des alten Wohngebäudes belegene Wohnung nebst Stall und Wagenremise	450 „		
	3	Antheil an der Miethe für die im Obergeschoß des alten Wohngebäudes belegene Wohnung	750 „		
	4	Antheil an der Miethe für einen Stall nebst Burschenstube	90 „		
	5	Antheil an der Miethe für eine Wohnung im Erdgeschoß des Bureaugebäudes	75 „		
				1765	—
		b. Aus dem Grundstücke Hundegasse No. 55. / Dienergasse No. 35.			
	1	Miethe für die Diensträume der Kreissparkasse im Erdgeschoß ...	700 M		
	2	Miethe für die Wohnung in der Hangeetage einschließlich Wasserzins	612 „		
	3	Miethe für die Wohnung im ersten Stockwerk................	1200 „		
	4	Miethe für die Wohnung im zweiten Stockwerk..............	900 „		
	5	Miethe für die Wohnung im dritten Stockwerk..............	360 „		
	6	Miethe für die Wohnung im Hinterhause einschließlich Wasserzins	198 „		
				3970	—
			Summa Tit. IV	5735	—
			„ Tit. III	4152	5
			„ Tit. II	11209	6
			„ Tit. I	80206	7
			Summa totalis der Einnahme	101303	9
			Summa totalis der Ausgabe	101303	9

Der Etat für 1891/92 setzte aus ℳ	₰	Gegen den Etat für 1891/92 mehr ℳ	₰	weniger ℳ	₰	Bemerkungen.
1765	—	—	—	—	—	
—	—	3970	—	—	—	
1765	—	3970	—	—	—	
3396	50	808	—	52	—	
11140	58	71	10	2	—	
78871	56	3217	41	1882	23	
95173	64	8066	51	1936	23	
95173	64	8465	25	2334	97	

ad Tit. IV a No. 1 bis 5, Es ist nur die Hälfte der Ein nahmen aus dem Kreisgrund stücke Sandgrube No. 2 eingestellt; da die ander Hälfte, gemäß § 9 des Aus einandersetzungsrezesses, der Kreise Danziger Niederun gebührt.

Zusammenstellung
der Einnahmen und Ausgaben beider Kreisgrundstücke.

Sandgrube No. 24 Einnahme .... 1765,00 ℳ
Ausgabe .... 815,80 ℳ
Reineinnahme ..... 949,20 ℳ

Hundegasse No. 55 / Dienergasse No. 35 Einnahme .... 3970,00 ℳ
Ausgabe .... 2774,35 ℳ
Reineinnahme ..... 1195,65 ℳ

Von der Reineinnahme aus beiden Grundstücken von zusammen .... 2144,85 ℳ
geht ab die Gemeinde-Einkommensteuer für beide Grundstücke mit .... 181,44 ℳ
es verbleibt somit Reineinnahme ..... 1963,41 ℳ

Danzig, den 30. März 1892.

Der Kreis-Ausschuß des Kreises Danziger Höhe.
Maurach.

An

zum Kreishaushalts=Etat

pro

betreffend den Chausseebau Neu

No.	Disponible Mittel.	Betrag. ℳ	₰	Bemerkungen.
1	Freiwillige Beiträge:			
	A. für die Chaussee Neu=Schottland—Broesen			
	a. von Adjacenten	10800	—	
	b. von der Stadt Danzig	6000	—	
	B. für die Chaussee Broesen—Neufahrwasser vom Preußischen Fiskus	8400	—	
2	Provinzialprämie	26988	—	
3	Aus den baaren Beständen des Kreises	12456	79	
	zusammen	64644	79	

hang

des Kreises Danziger Höhe

1892/93,

Schottland—Broesen—Neufahrwasser.

No.	Voraussichtliche Ausgaben.	Betrag.		Bemerkungen.
		ℳ	₰	
1	Für die Chaussee Neu-Schottland—Broesen			
	a. Baukosten	42769	36	
	b. Sonstige Ausgaben nach dem Kostenanschlage	2357	80	
2	Für die Chaussee Broesen—Neufahrwasser			
	a. Baukosten	18665	04	
	b. Sonstige Ausgaben nach dem Kostenanschlage	852	59	
	zusammen	64644	79	

A. Müller, vormals Wedel'sche Hofbuchdruckerei.